



LANDKREIS HARSZ

Stabsstelle Energiewende Klimaschutz

informiert im

Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und
Kreisentwicklung

16. April 2024





Zum Förderprojekt

„KSI: Etablierung eines Klimaschutzmanagements
und Erstellung eines integrierten
Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Harz –
Erstvorhaben“



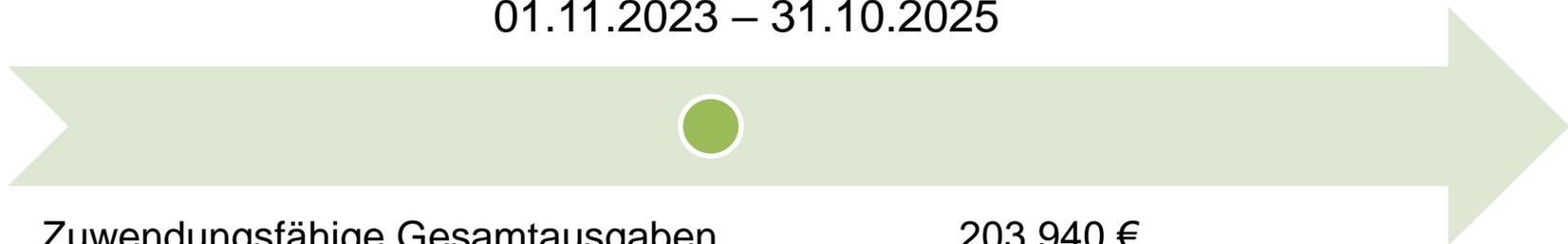


Förderprojekt



„KSI: Etablierung eines Klimaschutzmanagements und Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Landkreis Harz – Erstvorhaben“

01.11.2023 – 31.10.2025



Zuwendungsfähige Gesamtausgaben
Projektförderung 70%, höchstens

203.940 €
142.758 €

Klimaschutzmanagerin/ Projektleitung
Dienstleister

Carola Kalks-Gebhardt
[Leipziger Institut für Energie](#)





Motivation

Motivation

- 2045 \Rightarrow Treibhausgasneutraler Landkreis

Rolle

- Vorbild in eigenen Handlungsfeldern
- Promotor in indirekten Handlungsfeldern





Handlungsfelder

LK als Vorbild – Eigene Handlungsfelder

- Kommunale Liegenschaften
- Beschaffungswesen

LK als Vorbild und Promotor – Eigene und Indirekte Handlungsfelder

- Erneuerbare Energien
- Mobilität
- IT-Infrastruktur
- Anpassung an den Klimawandel
- Abwasser und Abfall
- Wärme- und Kältenutzung
- Flächenmanagement

LK als Promotor – Indirekte Handlungsfelder

- Gewerbe/ Handel/ Dienstleistung
- Private Haushalte





Projektgruppe Klimaschutz

Fraktionen des Kreistages

Dezernenten/ Fachbereichsleitung

Amt für Gebäudemanagement und
Zentrale Dienste

Amt für Hoch- und Tiefbau

Amt für Organisation und Personal

Amt für Schulverwaltung

Auftakt
4. April 2024



Stabsstelle
Energiewende
Klimaschutz

Ordnungsamt

Umweltamt

Stabsstelle Digitalisierung

Stabsstelle DIV

Stabsstelle Kommunikation
Pressestelle

Personalrat/ JAV





Integriertes Klimaschutzkonzept
(ca. 12 Monate)



überwiegend inhaltliche Unterstützung

überwiegend beratende Unterstützung

Umsetzung erster Maßnahmen





AP 1: Ist-Analyse und Energie- und THG-Bilanz

1. Kurzportrait des Landkreises

- > Relevante Fachinhalte und Konzepte
- > bestehende Aktivitäten



2. Energie- und THG-Bilanz nach BSKO-Standard (**B**ilanzierungs-**S**ystematik **K**ommunal)

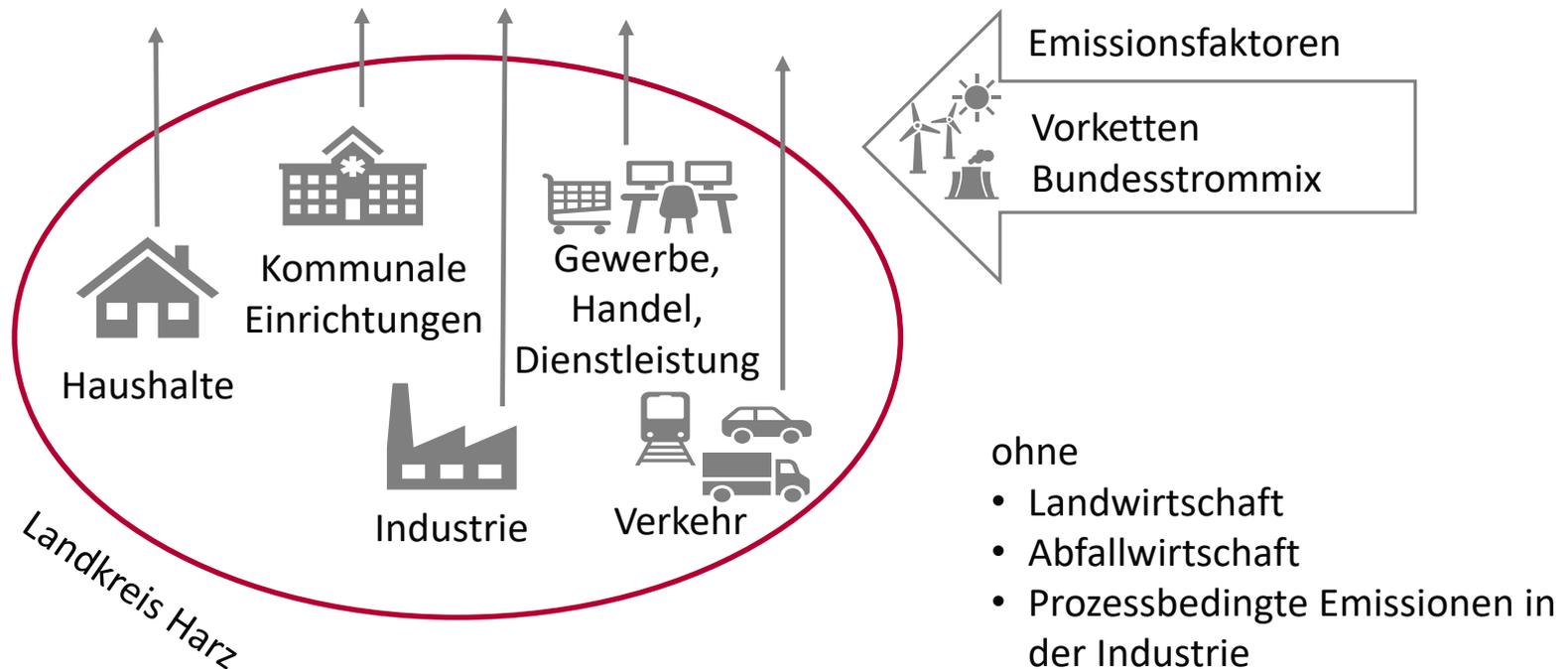
- > Bilanzjahr 2022 (Datenerfassung 2019 bis 2022)





AP 1: Ist-Analyse und Energie- und THG-Bilanz

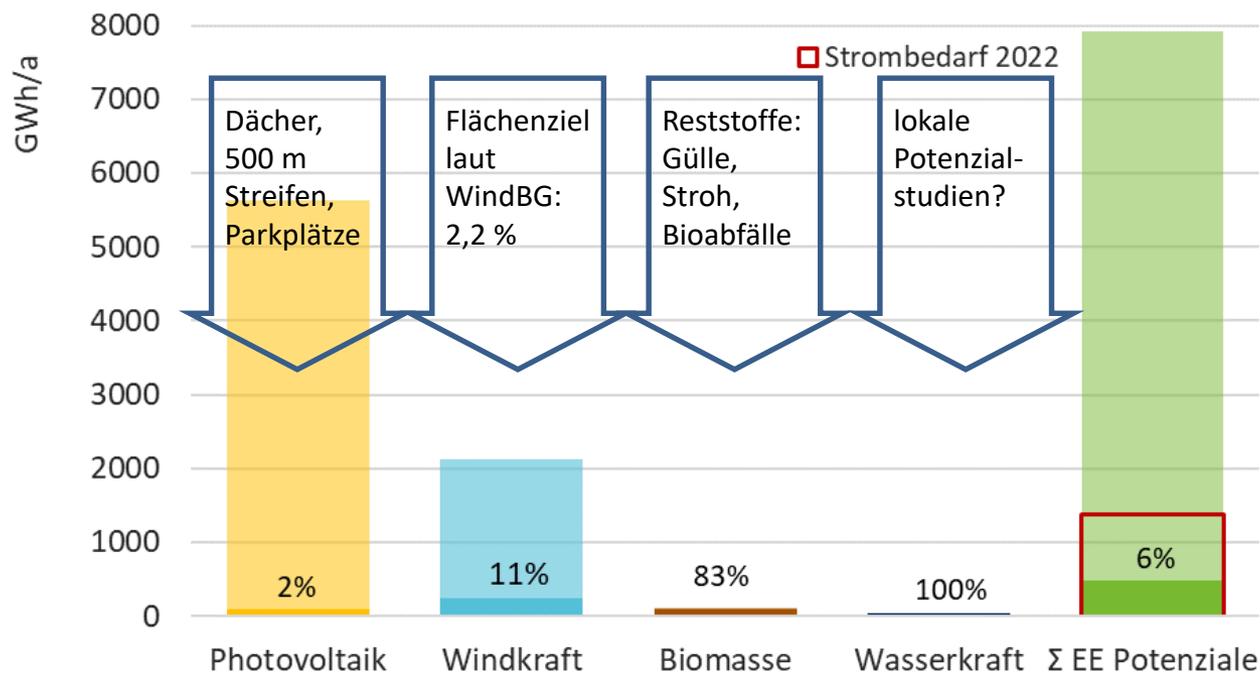
BISKO-Standard:





AP 2: Potenzialanalyse und Szenarientwicklung

1. Ermittlung der Energieeinsparpotenziale nach Sektoren
2. Ermittlung der Potenziale erneuerbarer Energien zur Strom- und Wärmebereitstellung



Beispieldarstellung:
Technisches Potenzial und Ausnutzungsgrad erneuerbarer Energien

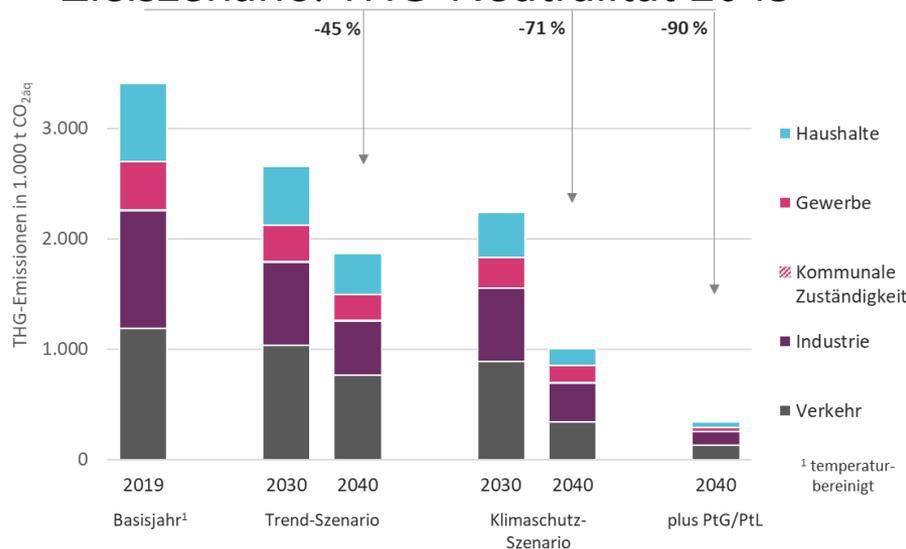




AP 2: Potenzialanalyse und Szenarientwicklung

3. Entwicklungspfade

- **Referenzszenario**
Entwicklung von Energieverbrauch und –erzeugung unter Berücksichtigung gegenwärtiger und absehbarer Rahmenbedingungen
- **Klimaschutzszenario**
Zielszenario: THG-Neutralität 2045



Beispieldarstellung:
Entwicklung der
Treibhausgasemissionen nach
Sektoren





AP 3: geplante Akteursbeteiligung

Vorschlag

Workshop 1: Klimafreundliche Verwaltung

(Kommunale und landkreiseigene Liegenschaften, Beschaffungswesen, Fuhrpark mit Dienst-PKW und Nutzfahrzeugen, IT-Infrastruktur, klimarelevante Prozesse mit Blick auf die Bürger*innen, Motivation der Mitarbeitenden)

Workshop 2: Energieversorgung und Raumplanung

(Erneuerbare Energien, Anpassung an den Klimawandel, Abwasser und Abfall, Flächenmanagement)

Workshop 3: Impulse für Haushalte und Wirtschaft

(Gewerbe/Handel/Dienstleistung, Private Haushalte, Wärme-/Kältenutzung)

Workshop 4: Klimafreundliche Mobilität





AP 3: mögliche Akteure

Klimafreundliche
Verwaltung

Fachrelevante Ämter

Energieversorgung
und Raumplanung

Energieversorgungsunternehmen, Betreiber WEA, Solar Freiflächen, Planung, Regionalplanung LK, Umweltverbände (F4F, BUND, Nabu etc.), Politik

Haushalte und
Wirtschaft

Planer/Architekten/Energieberatung, Wohnungswirtschaft, Große Unternehmen im LK, IHK, Wirtschaftsverbände/-vereinigungen, Wirtschaftsförderung kommunal + LK, Politik

Klimafreundliche
Mobilität

Verkehrsunternehmen regional (Bus+Bahn), ADAC, ADFC, VCD, F4F, ggfs. Bürgerinitiativen, Verkehrsplanung Kommunen + LK, Politik





Die Rolle der Projektgruppe Klimaschutz

- Regelmäßige Abstimmung der Inhalte und Abläufe zur Erstellung des Klimaschutzkonzeptes
 - Vorbereitung des Beteiligungsprozesses
 - Regelmäßiges Feedback und Anpassung
- > insgesamt vier Abstimmungstermine





Baustein 1

März – Mai 2024

**Ist-Analyse
Energie- und
Treibhausgas-bilanz**



Baustein 2

Mai - Juli 2024

**Potentialanalyse und
Szenarien-
entwicklung**



Baustein 3

August/ September
2024

**Professionelle
Prozessunter-
stützung und
Akteursanalyse**

Projektgruppe
Präsenz
April 2024



Projektgruppe
online
Juni 2024



Projektgruppe
online
September
2024



Projektgruppe
Präsenz
Dezember
2024



PRÄSENZ

Homepage des Landkreises

[Klimaschutz](#)

Harzer Kreisblatt

Leitartikel in [Ausgabe 3/2024](#), weiter regelmäßige Informationen über die Arbeit am Klimaschutzkonzept





Netzwerk

Forum der Klimaschutzmanager aus den Städten und Gemeinden

- Erfahrungsaustausch
- Gemeinsame Aktivitäten
- Auftakt am 06. März 2024
- Nächster Termin: 17. April 2024





Handeln statt Reden

***„Wenn an vielen kleinen Orten viele kleine Menschen viele kleine Dinge tun,
wird sich das Angesicht unserer Erde verändern.“***

Afrikanisches Sprichwort

**Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit 😊**

Dipl.-Ing. Katharina Wendland
Leiterin
Stabsstelle Energiewende/Klimaschutz
Telefon: 03941 5970-6177
E-Mail: Stabsstelle.Energiewende.Klimaschutz@kreis-hz.de

Dipl.-Ing. oec. Carola Kalks-Gebhardt
Klimaschutzmanagerin
Stabsstelle Energiewende/Klimaschutz
Telefon: 03941 5970-4252
E-Mail: klimaschutzmanagement@kreis-hz.de

